



ZENTRUMSNEWSLETTER

AKTUELLES AUS DER NONNENDAMMALLEE

SCHWERPUNKT MITTAGSTISCH

5. AUSGABE | FEBRUAR 2026



MITTAGS IN DER SIEMENSSTADT

Frohes neues Jahr und herzlich Willkommen zur fünften Ausgabe des Zentrumsnewsletters Siemensstadt!

Wie schön, dass Sie erneut zu unserem Zentrumsnewsletter gegriffen haben – vielleicht ja sogar während Ihrer Mittagspause.

In dieser Ausgabe nehmen wir Sie mit auf eine kleine kulinarische Entdeckungsreise: Hinter die Schaufenster des Restaurants Stammhaus, des Raj Mahaal und der Bäckerei U-Back. Darüber hinaus geben wir Ihnen einen Einblick in die Brauerei Fu-erst Wiacek. Neben ihren leckeren Angeboten zur Mittagszeit und den besonderen Biersorten haben uns die Gewerbetreibenden auch diesmal wieder mit ihren ganz persönlichen Geschichten und ihren Blick auf die Siemensstadt beeindruckt. Es ist jedes Mal aufs Neue spannend zu erfahren, wie viel Herzblut und Engagement in den Betrieben steckt, die unser Zentrum prägen und lebendig machen.

In der Rubrik „Neues aus dem Zentrum“ informieren wir Sie – wie gewohnt – über aktuelle Aktionen, Veranstaltungen und Entwicklungen rund um die Siemensstadt. Zum Jahreswechsel wollen wir als Geschäftsstraßenmanagement zudem die Gelegenheit nutzen, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und aufzeigen, was uns in diesem Jahr erwartet. Dabei möchten wir Ihnen einen kleinen Überblick geben, welche Projekte und Aktionen wir gemeinsam mit Ihnen umsetzen konnten und welche zukünftig geplant sind.

Ein besonderes Highlight für uns ist die Veröffentlichung unserer neuen Geschäftsstraßenmanagement-Website. Unter www.haselhorst-siemensstadt.de finden Sie ab sofort nicht nur aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten und Neuigkeiten aus den Zentren, sondern können auch

den Newsletter jederzeit herunterladen und ihn kostenfrei abonnieren. Damit bleiben Sie bestens informiert, egal ob unterwegs, zu Hause oder in der Mittagspause.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Entdecken. Vielleicht stoßen Sie auf Ihr neues Lieblingsrestaurant.

Herzliche Grüße

Ihr Team vom Geschäftsstraßenmanagement
Haselhorst-Siemensstadt

Annika Bange & Julia Rocho

- Sie kennen uns noch nicht und möchten mehr über unsere Arbeit erfahren? Dann kontaktieren Sie uns gern – wir freuen uns über den Austausch!
- Julia Rocho: 0175 912 089 5
- Annika Bange: 0176 769 807 84
- Büro: 030 499 051 80
- E-Mail: haselhorst-siemensstadt@lokation-s.de
- Vor Ort:
- Jeden Mittwoch im Stadtteilzentrum Siemensstadt (Wattstr. 13) von 10.00 Uhr – 14.00 Uhr
- Mehr Informationen finden Sie unter:
- www.haselhorst-siemensstadt.de



DAS ZENTRUM IM PORTRÄT

STAMMHAUS



Die Inhaber (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)

Tradition trifft neuen Schwung – Das „Restaurant Stammhaus“ schreibt Geschichte weiter

Seit mehr als einem Jahrhundert ist das „Stammhaus Siemensstadt“ fester Bestandteil des Stadtteils – ein Ort, an dem Geschichte, gutes Essen und Geselligkeit zusammenfinden. Das Gebäude wurde bereits 1910 als Hotel für die Siemens-Mitarbeiter:innen errichtet. Im Keller, wo heute die 24 Meter lange Kegelbahn für Unterhaltung sorgt, befand sich damals das Restaurant des Hotels. Heute führen Dana und Pascal den Traditionsbetrieb mit viel Leidenschaft, Humor und dem Ziel, die Geschichte des Restaurants fortzuschreiben – mit Respekt vor dem Bewährten und Offenheit für Neues.

Für Pascal hat das Stammhaus eine ganze besondere Bedeutung und das nicht nur, weil er hier seine jetzige Frau Dana – die bereits seit 18 Jahren im Stammhaus arbeitet – kennengelernt hat: „Ich habe hier vor 15 Jahren als Küchenhilfe angefangen“, erzählt er. „Damals gehörte das Restaurant

GUT ZU WISSEN:



Öffnungszeiten:

Mo.: Geschlossen

Di. - Sa.: 12:00 bis 22:00 Uhr

So.: 12:00 bis 21:00 Uhr

Rohrdamm 24b,
13629 Berlin

Telefon: 030 34 09 48 57

E-Mail: info@restaurant-stammhaus.de

Instagram, TikTok: [restaurant.stammhaus](https://www.instagram.com/restaurant.stammhaus)

noch den Eltern meines Kumpels und davor seiner Oma.“ Als die Eltern seines Freundes vor fünf Jahren in den Ruhestand gingen, boten sie Pascal und seiner Frau an, den Betrieb zu übernehmen. „Meine Frau war erst skeptisch. Aber ich konnte sie überzeugen“, lacht Pascal. Doch der Start wurde ihnen nicht leicht gemacht. Nur eine Woche nach der Schlüsselübergabe kam der erste Lockdown und doch hielten sie durch. Heute läuft der Laden mit einem Team von zehn Mitarbeiter:innen, treuen Stammgästen und neuen Ideen.



Am 03. Oktober 2025 fand das große Re-Opening des Restaurants statt und das wurde gemeinsam mit 160 Gästen und Freibier gefeiert. Was genau das bedeutet, erklärt Mike, der seit 3 Monaten Teil des Teams ist und frischen Wind in Küche und Service bringt: „Uns war wichtig, das Restaurant und die Karte zu modernisieren, ohne die Wurzeln zu verlieren.“ Auf der Speisekarte finden sich also weiterhin die Klassiker, wie Eisbein, die hausgemachte Currywurst, Schnitzel oder auch vegetarische Gerichte wie Käsespätzle. Die Innenräume wurden mit neuem Konzept umgestaltet, ohne den Charme zu verlieren. Und obwohl Veränderungen oft erst einmal kritisch beäugt werden, kommt das neue Konzept auch bei den alteingesessenen Stammkund:innen gut an.

Das Stammhaus bietet Platz für bis zu 60 Gäste im Speiseraum, dazu eine 24 Meter lange Bohlenbahn. Bis zu 25 Personen können hier gemeinsam feiern, kegeln und gemütliche Stunden verbringen. Aktionen wie der Mittagstisch, bei dem es dienstags bis freitags drei Gerichte unter 10 Euro gibt, dem Schnitzel-Samstag und dem Rouladen-Sonntag ziehen regelmäßig Neu- und Stammkund:innen an.



Innenbereich Stammhaus (© Patrick Huth / bullhuth fotografie)

Neben den klassischen Restaurantbesucher:innen finden auch Vereine, Firmen und private Feiern ihren Platz im Stammhaus.

Für die Zukunft haben die Betreiber viele Pläne: „Wir möchten das Stammhaus wieder zu einem lebendigen Treffpunkt machen“, sagt Pascal. „Ein Ort, an dem sich die Siemensstädter:innen, aber auch Besucher:innen über die Siemensstadt hinaus, begegnen, wo gelacht wird und wo man sich kennt. Die Leute sollen glücklich aus unserem Restaurant hinausgehen.“



Außenansicht Stammhaus (© Patrick Huth / bullhuth fotografie)



DAS ZENTRUM IM PORTRÄT

RAJ MAHAAL

Ein Hauch Indien in der Siemensstadt

Seit 2009 bringt das „Raj Mahaal“ den Geschmack Indiens und Sri Lankas in die Siemensstadt. Geführt wird das Restaurant von Joseph, einem der dienstältesten Gastronomen im Stadtteil und einem Mann, dessen Lebensweg eng mit Siemensstadt verbunden ist. „Ich bin 1985 aus Sri Lanka nach Berlin gekommen“, erzählt Joseph. „Damals habe ich im italienischen Restaurant im Quellweg angefangen – zuerst als Mitarbeiter, später als Geschäftsführer“. Dort arbeitete Joseph über 25 Jahre. Als seine Frau sich allerdings wünschte, dass Joseph ein Indisches Restaurant in der Siemensstadt eröffnet, konnte er nicht nein sagen.

Und so entstand das Raj Mahaal, was übersetzt „Königspalast“ bedeutet. Im „Raj Mahaal“ wird mit Leidenschaft und Sorgfalt gekocht: südindische Klassiker wie Masala Dosa, aromatische Currys oder das bei den Gästen besonders beliebte Butter Chicken stehen auf der Karte. Dazu gibt es Bier aus der benachbarten Brauerei Fuerst Wiacek und ein Mittagstisch-Angebot, das besonders Siemens-Mitarbeiter:innen und Anwohner:innen anzieht.

GUT ZU WISSEN:



Öffnungszeiten:

Mo.: 11:30 bis 17:00 Uhr

Di.-So.: 11:30 bis 23:00 Uhr

Siemensdamm 43, 13629 Berlin

Telefon: 030 383 077 52

Website: www.rajmahaal.de

Instagram: [raj_mahaal_](https://www.instagram.com/raj_mahaal_)



Innenansicht des Restaurants Raj Mahaal (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)



Inhaber Joseph (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)

„Viele unserer Gäste kenne ich seit Jahrzehnten“, sagt Joseph. „Einige waren schon Stammkunden, als ich noch im italienischen Restaurant gearbeitet habe und sind mir einfach gefolgt.“ Manche feierten hier ihre Hochzeit und später dann ihr 25-jähriges Jubiläum. Ein Beweis dafür, wie familiär es im Raj Mahaal zugeht. Das Restaurant wird von der Stammkundschaft als das beste Restaurant in ganz Siemensstadt bewertet.

Mit seinen insgesamt sechs Mitarbeiter:innen und seiner authentischen und vielfältigen Auswahl an Gerichten ist das Raj Mahaal längst zu einem festen Bestandteil des Kiezes geworden. Trotz der Veränderungen im Zentrum, wie z. B. der sinkenden Laufkundschaft und den steigenden Mieten, bleibt Joseph optimistisch. „Am Wochenende ist es lebendiger und viele kommen gezielt zu uns“, sagt er. „Was uns trägt, sind die Menschen, die seit Jahren wiederkommen und das gute Verhältnis zu den benachbarten Geschäften in der Kaufmitte und den Gewerbetreibenden wie der Brauerei.“

Wer mehr Geschichten und Anekdoten aus Siemensstadt hören möchte, findet bei Joseph im „Raj Mahaal“ nicht nur leckeres Essen, sondern auch spannende Einblicke in das Leben im Stadtteil.



Außenbereich (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)



DAS ZENTRUM IM PORTRÄT

BÄCKEREI U-BACK

Vielfältig und lecker

Aufgewachsen als Tochter eines Ehepaars, dass eine Bäckerei betrieb, entwickelte Damla Gün vor ca. 10 Jahren die Idee, ein eigenes Ladenlokal zu eröffnen. Durch einen Zufall entdeckte sie gemeinsam mit ihrem Mann die Gewerbeinheit in der Siemensstadt. Aufgrund ihrer Vorkenntnisse im Bäckerei-Betrieb war es naheliegend, sich in diesem Bereich selbstständig zu machen. So kam es, dass im Mai 2018 die Bäckerei U-BACK – dessen Name aus der direkten Nähe zum U-Bahnhof Siemensdamm entstand – in der Reisstraße 20 eröffnete. Seitdem begeistert sie mit ihrem breiten Sortiment und den freundlichen Mitarbeitenden viele Siemensstädter und Siemensstädterinnen. U-BACK ist keine klassische Bäckerei, sondern überzeugt durch ein abwechslungsreiches, regelmäßig wechselndes Angebot. Neben einer großen Auswahl an Salaten



Inhaberin Damla Gün (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)



Innenansicht U-Back (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)



und Getränken bietet U-BACK vielseitige Süßspeisen, die das Sortiment abrunden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der sehr großen Auswahl an frisch belegten Sandwiches. Besonders beliebt sind die unterschiedlich gefüllten Paninis, die mit hausgemachten Saucen verfeinert werden und selbstverständlich auch in vegetarischen Varianten erhältlich sind. Neu im Sortiment sind zudem luftige Brioches. Alle Produkte werden vor Ort aufgebacken und täglich von zwei Mitarbeitenden frisch in der Küche belegt. Der Kaffee kommt bei den Siemensstädter und Siemensstädterinnen ebenfalls sehr gut an. Für diesen verwendet die Bäckerei besondere Kaffeebohnen aus einer Rösterei in Valencia und das schon seit 2018. Damals war die Freude über Kaffee bei der Kundschaft sehr groß, weil dieser entlang der Nonnendammallee zu jener Zeit noch Mangelware war. So gewann die Inhaberin schon früh ihre erste Stammkundschaft. Bis heute ist ihr ein großer Teil dieser treu geblieben – darunter auch die SIEMENS-Belegschaft. Diese



Sortiment (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)

GUT ZU WISSEN:



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 04:00 bis 18:00 Uhr

Sa.: 05:00 bis 16:00 Uhr

So.: 05:00 bis 18:00 Uhr

Reisstraße 20,
13629 Berlin

Telefon: 030 / 813 091 15

schaut nicht nur vor der Frühschicht oder in der Mittagspause vorbei, sondern stellt zudem viele Catering-Anfragen für Geburtstage, Firmenfeiern und Renteneintritte.

Wenn hinter dem Tresen gerade nicht so viel los ist, setzt sich Damla auch gern mal zu Ihrer Kundschaft zum Essen und Plaudern. Dank ihrer kreativen Ader gelingt es der Inhaberin nicht nur, das Essensangebot abwechslungsreich zu gestalten, sondern auch das Interieur der Bäckerei. In dem modern ausgestatteten Innenraum fühlt man sich direkt beim Eintreten wohl.

Für die Zukunft plant Damla ein paar Veränderungen im Innenbereich. So kann sie sich beispielsweise vorstellen, gesunde Bowls zum Selbstzusammenstellen anzubieten und dafür den Tresen umzubauen. Darüber hinaus soll der Außenbereich durch neue Terrassenmöbel aufgewertet werden. Sie wollen sich von herzhaften Snacks über angesagte Getränke bis hin zu Süßspeisen durchprobieren und das Ganze in gemütlicher Atmosphäre? Dann sollten Sie U-Back unbedingt einen Besuch abstatten.



DAS ZENTRUM IM PORTRÄT

BRAUEREI FUERST WIACEK

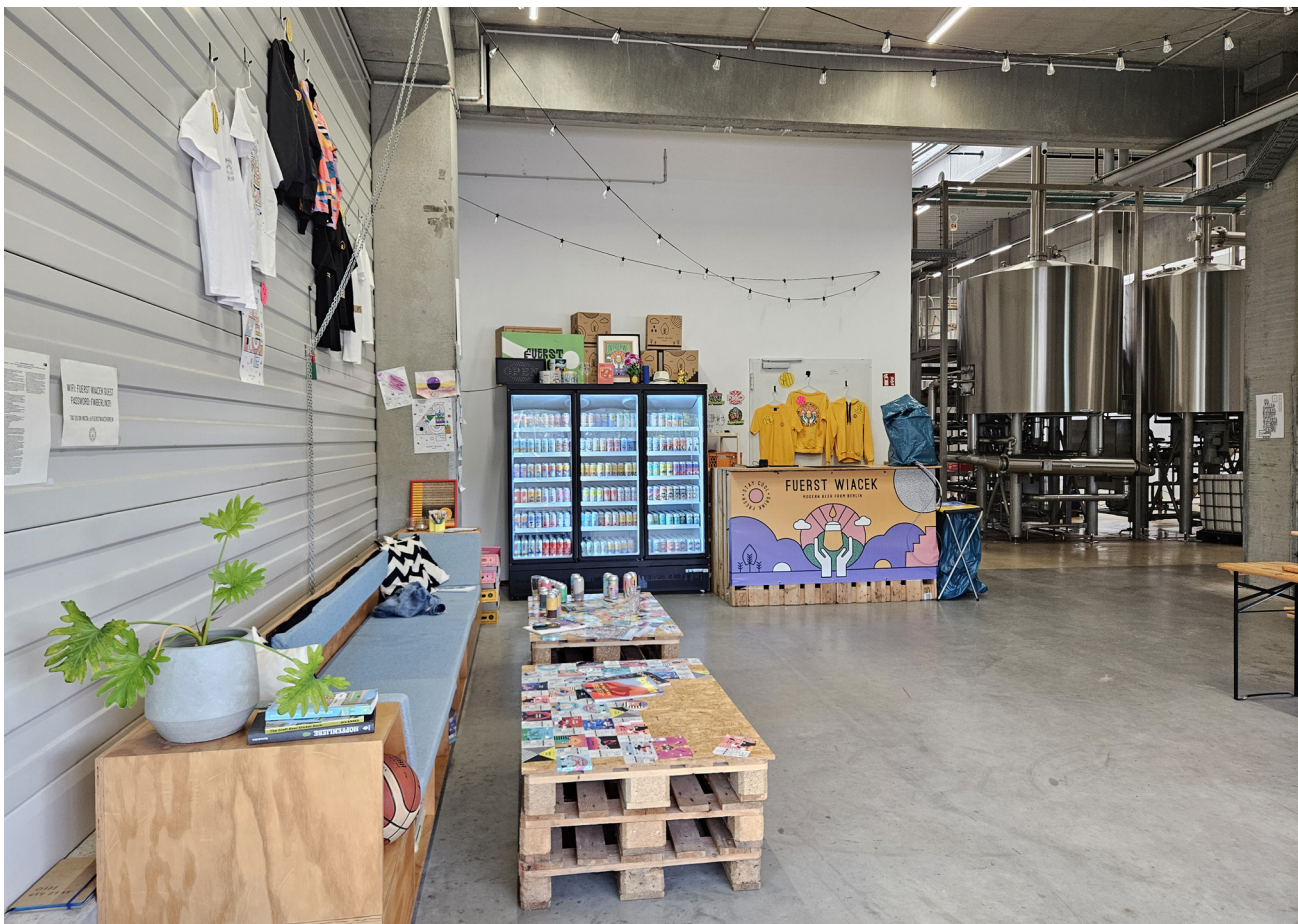
Modernes Bier von hier

Wussten Sie, dass es in Siemensstadt eine Brauerei gibt? Noch nicht? Dann sollten Sie der Fuerst Wiacek Brauerei unbedingt einen Besuch abstatten.

Ganz nach dem Motto „Modern Beer from Berlin“ entwickelt das seit 2021 in Siemensstadt ansässige Unternehmen verschiedene Zutaten und Verfahren aus, um besondere und leckere Biere zu brauen. Die Auswahl an unterschiedlichen Biersorten ist gigantisch! Die Brauerei bietet 45 Sorten in über 20 verschiedenen Stilen an. Dazu zählen z. B. dunkle Biere, Lagerbiere, Ales, IPA, alkoholfreie und Smoothie-Biere. Jede Woche werden zwei bis vier neue Biersorten produziert. Mindestens acht Biersorten stehen ganzjährig zum Verkauf zur Verfügung.

Fuerst Wiacek stellt ausschließlich Dosenbier her, da das Bier größtenteils ins Ausland (in 37 verschiedene Länder!) exportiert wird. „In der Dose hält sich der Biergeschmack besser, da kein Sauerstoff in die Flüssigkeit gelangt. Zudem lässt sich eine Dose besser recyceln und ist im Versand günstiger“, erklärt George, Head of Sales.

Eine Besonderheit stellen die modernen, bunt gestalteten Designs der Dosen dar. Jede Biersorte bekommt einen eigenen Look von der hausinternen Grafikerin.



Innenansicht Brauerei Fuerst Wiacek (© LOKATION:S)



Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal spiegelt sich im Produktions- und Lieferprozess wider: im Gegensatz zu anderen Brauereien führt Fuerst Wiacek den kompletten Brauprozess bis hin zum Abfüllen des Biers eigenständig durch und übernimmt zudem die Logistik des Biers innerhalb Deutschlands. Die Brauerei liefert auf Wunsch direkt nach Hause zum Kunden. Die Bestellung der Biere ist über die folgende Website möglich: www.fuerstwiacek.com/de/shop/frisches-craft-beer/.

Wer sich das Ganze einmal vor Ort anschauen möchte, ist herzlich eingeladen, an einer Führung durch die Brauerei teilzunehmen oder beim hausinternen „Bier-Späti“ ausgewählte Biersorten zu verkosten. In dem gemütlich eingerichteten, an die Brauerei anknüpfenden Vorraum kann man nicht nur mit den Mitarbeitenden und vorbeischaudenden Siemensstädter:innen ins Gespräch kommen, sondern auch modern gestaltete Werbe-Artikel, wie T-Shirts oder Pullover, kaufen.

GUT ZU WISSEN:



Öffnungszeiten:

Zur Abholung von Online-Bestellungen:

Di.-Do.: 9:00 bis 17:00 Uhr

Fr.: 9:00 bis 13:00 Uhr

Späti (Bier-Verkauf und Verkostungen):

Fr.: 13:00 bis 23:00 Uhr

Brauereiführungen monatlich möglich

Wohlrabedamm 3, 13629 Berlin

Website: www.fuerstwiacek.com/de/

Instagram: fuerstwiacekbrew



Außenansicht Brauerei Fuerst Wiacek (© LOKATION:S)

Sie sehen: ein Besuch der Brauerei lohnt sich in jedem Fall! Egal ob auf ein Bier, für ein nettes Gespräch mit der Nachbarschaft oder einfach zum Entdecken von Neuem.

Übrigens: im Sommer werden Tische und Bänke nach draußen verlagert, sodass man auch unter freiem Himmel frisch gezapftes Bier genießen kann.



NEUES AUS DEM ZENTRUM

KAFFEERÖSTEREI KIEZBOHNE

Aus der Kaffeerösterei wird Kiezbohne: Neuer Name und neue Leitung in der Siemensstadt

Die beliebte Kaffeerösterei in der Siemensstadt präsentiert sich in frischem Gewand: Unter der Leitung von Mutter und Sohn startete der Familienbetrieb Mitte 2025. Mit dem neuen Namen – Kaffeerösterei Kiezbohne – setzt das Team auf Qualität, Gemütlichkeit und die Nähe zur Nachbarschaft.

Neben den bekannten Leckereien wie aromatischem Kaffee und hausgemachtem Kuchen erwarten die Gäste jetzt ein erweitertes Angebot und neue Sitzplätze draußen vor dem Laden, die zum Verweilen an sonnigen Tagen einladen.

Auch die Öffnungszeiten wurden angepasst, sodass die Kundschaft nun montags bis freitags von 9:00 bis 18:00 Uhr sowie samstags von 9:00 bis 14:00 Uhr zum Kaffeetrinken vorbeischauen kann.

GUT ZU WISSEN:



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr

Sa.: 9:00 bis 15:00 Uhr

So.: Geschlossen

Nonnendammallee 91, 13629 Berlin

Die neuen Betreiber sind offen für Aktionen und Veranstaltungen in ihrem Laden: Bereits im Dezember gab es eine Lesevorstellung der Schreibwerkstatt Siemensstadt, die bei den Gästen großen Anklang fand. Mit dieser Offenheit und dem gemütlichen Ambiente möchte die Kiezbohne ein Ort der Begegnung für die Nachbarschaft werden.



Innenansicht Kaffeerösterei Kiezbohne (© Kaffeerösterei Kiezbohne)



Blick auf den Siemensdamm und die Nonnendammallee (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)



NEUES AUS DEM ZENTRUM

VERANSTALTUNGEN & AKTIONEN

Rückblick Zentrumstreff

Am 8. Oktober 2025 fand der Zentrumstreff Haselhorst-Siemensstadt statt. Gewerbetreibende sowie weitere Interessierte kamen zusammen, um sich über aktuelle Entwicklungen entlang der Geschäftsstraßen in den beiden Zentren zu informieren, ins Gespräch zu kommen und über gemeinsame Anliegen zu diskutieren.

Das Geschäftsstraßenmanagement stellte laufende Projekte und neue Ideen zur Stärkung der lokalen Wirtschaft vor. Im offenen Austausch wurden Herausforderungen und Chancen diskutiert, die die Zentren derzeit bewegen. Zum Abschluss lud die Brauerei Fuerst Wiacek zu einer spannenden Führung ein, bei der die Teilnehmenden nicht nur einen Blick hinter die Kulissen werfen, sondern auch verschiedene Biersorten probieren durften. In entspannter Atmosphäreklang der Abend bei guten Gesprächen und neuen Kontakten aus.



Austausch beim Zentrumstreff (© LOKATION:S)

Wir möchten uns herzlich bei der Brauerei Fuerst Wiacek sowie bei allen Teilnehmenden für den gelungenen Abend bedanken.



Sie haben Interesse, den nächsten Zentrumstreff in Ihrem Geschäft durchzuführen oder möchten Themen einbringen? Dann kontaktieren Sie uns gern.



Führung durch die Brauerei (© LOKATION:S)



Weihnachten in der Siemensstadt

Wie schön die Vorweihnachtszeit in der Siemensstadt sein kann, zeigten uns im Dezember 2025 gleich zwei weihnachtliche Aktionen.

Zusammen mit dem Familienzentrum Rohrdamm organisierte das Geschäftsstraßenmanagement Haselhorst-Siemensstadt bereits zum dritten Mal in Folge eine gemeinsame Weihnachtsaktion. Unter dem Motto „Kinder schmücken Schaufenster“ waren Kinder und Familien eingeladen, ihren selbstgebastelten Weihnachtsschmuck in den teilnehmenden Geschäften abzugeben und wurden dafür mit einem Adventskalender belohnt.

Vom 24. bis 28. November herrschte in vielen Läden entlang des Rohrdamms und der Nonnendammallee eine besonders fröhliche Stimmung. Zahlreiche Kinder kamen mit bunten Papiersternen,



Schaufenster Bücher am Nonnendamm (© LOKATION:S)

glitzernden Engeln und kreativen Schneeflocken vorbei, um ihre Werke persönlich zu überreichen. Schnell verwandelten sich die Schaufenster in kleine Winterwunderwelten.

Ein besonderer Dank gilt allen teilnehmenden Geschäften, die die Aktion unterstützt haben und den Familien, die so zahlreich mitgemacht haben. Dank ihres Engagements wurde die Siemensstadt ein Stück heller und festlicher und der Start in die Adventszeit noch ein bisschen schöner.



Schaufenster der Central Apotheke (© LOKATION:S)



NEUES AUS DEM ZENTRUM

LEERSTANDSBELEBUNG AM JUGENDPLATZ

Passend zu den geschmückten Schaufenstern verwandelte sich der Jugendplatz am 17. Dezember 2025 für einen Nachmittag in einen winterlichen Treffpunkt. Der Duft von frisch gebackenen Waffeln und heißem Punsch zog zahlreiche Familien und Nachbar:innen aus der Siemensstadt an. Für einen Nachmittag verwandelten das Familienzentrum Rohrdamm und die Stadtteilarbeit Siemensstadt aus dem Stadtteilzentrum das Jugendhäuschen in eine gemütliche Winterhütte. Lichterketten und leuchtende Sterne schmückten den sonst oft übersehenen und leerstehenden Kiosk am Jugendplatz nahe der Nonnendammallee. Kinder, Senior:innen, Nachbar:innen und Familien kamen vor dem kleinen Häuschen an der Ecke zusammen und verweilten auch einen Moment. Das herzliche Miteinander und das gemeinsame Zusammensein machten diesen Nachmittag zu einem schönen Erlebnis für alle Beteiligten. Die Aktion wurde vom Geschäftsstraßenmanagement Haselhorst-Siemensstadt unterstützt.



Waffelverkauf am Jugendplatz (© Stadtteilzentrum Siemensstadt)

Ihre Idee für den Leerstand am Jugendplatz!

Anknüpfend an die positive Erfahrung stellt das Geschäftsstraßenmanagement Haselhorst-Siemensstadt in 2026 die Gewerbeinheit mit einer Fläche von ca. 6 m² für die Erprobung temporärer kreativer Nutzungen kostenlos zur Verfügung. Der Nutzungszeitraum wird im Vorfeld individuell abgestimmt. Egal ob eine eintägige Veranstaltung, eine Wochenend-Aktion oder ein Verkaufsraum für mehrere Monate – wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Sie haben Interesse? Dann senden Sie uns gern Ihre Ideenskizze per E-Mail an haselhorst-siemensstadt@lokation-s.de oder postalisch an LOKATION:S GmbH, Frankfurter Allee 53, 10247 Berlin.

POP-UP-STORE
sucht DEIN KONZEPT

JUGENDPLATZ

Weitere Informationen findest du hier

www.haselhorst-siemensstadt.de/popup/

Du hast Interesse, den Gewerberaum auf dem Jugendplatz temporär zu nutzen? Dann schicke uns dein Kurzkonzept an: haselhorst-siemensstadt@lokation-s.de

HASELHORST SIEMENSSTADT

Plakat zur Bewerbung des Pop-Up-Stores (© LOKATION:S GmbH)



WIEDER GELD IM TOPF – DER GEBIETSFONDS LÄUFT WEITER

In den vergangenen Jahren konnten mit Hilfe des Gebietsfonds bereits einige Projekte ansässiger Unternehmen und Vereine – angefangen von Mar-
kisen über eine Ausstellung der Schreibwerkstatt
bis hin zu neuen gastronomischen Außenberei-
chen – im Fördergebiet Haselhorst-Siemensstadt
umgesetzt werden. In diesem Jahr stehen 10.000
Euro aus dem Fonds zur Verfügung. 50 Prozent der
Nettogesamtkosten können bei Einzelprojekten
übernommen werden. Sie möchten einen Bei-
trag zur Verschönerung des öffentlichen Raumes
leisten? Oder planen Sie eine Vermarktungsaktion
für Haselhorst und Siemensstadt? Dann reichen Sie
Ihren Projektantrag bei uns ein!

Weitere Informationen zum Gebietsfonds finden
Sie unter www.haselhorst-siemensstadt.de/der-gebietsfonds/. Bei Fragen helfen wir Ihnen gern
weiter.

**EINE FÖRDERUNG GIBT
ES ZUM BEISPIEL FÜR:**



Projekte zur Verschönerung
des öffentlichen Raums



Klimaschutzprojekte



Veranstaltungen, die für
mehr Gemeinschaft sorgen



Marketingmaßnahmen für
Haselhorst und Siemensstadt

Hier geht's zum Antrag



Beispiel für ein gefördertes Projekt – Das Stadtteilstadt Siemensstadt (© LOKATION:S GmbH)



NEUE WEBSEITE DES GESCHÄFTSSTRASSENMANAGEMENTS

Seit Ende 2025 ist die Website des Geschäftsstraßenmanagements Haselhorst-Siemensstadt online unter www.haselhorst-siemensstadt.de erreichbar. Die Seite versteht sich als digitales Schaufenster für die beiden Ortszentren und macht sichtbar, was in den Geschäftsstraßen vor Ort geschieht. Nutzer:innen finden hier aktuelle Informationen, Hinweise zu Veranstaltungen, Portraits lokaler Gewerbetreibender sowie praktische Serviceangebote. Die Seite ist als zentraler Anlaufpunkt gedacht, sowohl für Gewerbetreibende, als auch für Anwohnende und Interessierte.

Auf der Startseite werden regelmäßig Neuigkeiten aus den beiden Kiezen veröffentlicht. Dazu zählen Berichte über gemeinsame Aktionen mit den Gewerbetreibenden, wie z. B. das Stadtteilstfest Siemensstadt, Nachbarschaftsveranstaltungen oder neue Angebote in den Zentren. Unter „Gewerbetreibende des Monats“ werden die Unternehmen vorgestellt, die auch in der aktuellen Ausgabe des Zentrumsnewsletters Siemensstadt zu finden sind.

In der Rubrik „Unter uns“ präsentiert sich das Team des Geschäftsstraßenmanagements und erläutert seine Aufgaben. Welche Maßnahmen konkret in Haselhorst und Siemensstadt umgesetzt werden, kann auf den jeweiligen Zentrenseiten nachgelesen werden. Dort gibt es zudem wertvolle Einblicke in die beiden Ortszentren sowie eine Übersicht der wichtigsten Handlungsbedarfe.

Die Seite „Gebietsfonds“ richtet sich an alle, die ein eigenes Projekt planen und dafür Fördermittel beantragen möchten. Hier finden sich Informationen zu den Fördermöglichkeiten, das Antragsformular sowie weitere Unterlagen.



Der Bereich „Im Portrait“ dient dazu, die ansässigen Gewerbetreibenden in den Zentren zu präsentieren. Für Haselhorst ist dort unter anderem die Gewerbekarte abrufbar, auf der alle Geschäfte verortet und mit den wichtigsten Informationen zusammengefasst sind. Auch für die Siemensstadt gibt es zahlreiche detaillierte Vorstellungen der Läden und ihrer Mitarbeiter:innen, die Lust auf einen Besuch machen. Abgerundet wird das Angebot durch einen Downloadbereich, über den alle Ausgaben des Zentrumsnewsletters heruntergeladen werden können. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich direkt auf der Website für den Newsletter anzumelden, um ihn bei Veröffentlichung automatisch per E-Mail zu erhalten.

Das Geschäftsstraßenmanagement lädt alle Gewerbetreibenden, Anwohnende und Interessierte herzlich ein, relevante Informationen, Veranstaltungshinweise oder Aktionen beizusteuern.

Bei Fragen oder Anregungen zur Website melden Sie sich gerne bei uns.



Blick auf Poco Domäne (© Patrick Huth / bullahuth fotografie)

WEITERE THEMEN AUS DEM KIEZ

Zwei Angebote des Stadtteilzentrums
Siemensstadt:

PORTRAIT ZEICHNEN SCHRITT FÜR SCHRITT ERLERNEN

Tauchen Sie ein in die Kunst des Portraits
zeichnen! Mit Anleitung erlernen Sie Schritt
für Schritt die Grundlagen wie Umrisse und
Schattierungen des Portraits zeichnen. Für
mehr Informationen sowie eine Anmeldung
zum Kurs melden Sie sich im Stadtteilzentrum
Siemensstadt.

ITALIENISCH FÜR ANFÄNGER*INNER

Ab Februar bieten wir wieder donners-
tags von 18:30 – 20:00 Uhr italienisch für
Anfänger*innen mit und ohne Vorkenntnis an!
Der Kurs besteht aus 8 Terminen und kostet
insgesamt 35€. Für mehr Informationen sowie
eine Anmeldung zum Kurs melden Sie sich im
Stadtteilzentrum Siemensstadt.

Kontakt Stadtteilzentrum:
stadtteilbuero@casa-ev.de
030 3828912

Nächste Ausgabe: Sommer 2026

Kontakt:

Geschäftsstraßenmanagement
Haselhorst-Siemensstadt
Telefon: 030 49905180
E-Mail: haselhorst-siemensstadt@lokation-s.de



www.haselhorst-siemensstadt.de